

Abteilung Tischtennis – Spielberichte

2015 - 2. Halbjahr (Juli – Dezember)

Tobias Aigner gewinnt Bettringer Weihnachtsturnier

(Nachricht vom 27.12.2015)

Vier Spieler, darunter drei der älteren Jugendlichen, nutzten am 2. Weihnachtsfeiertag das Bettringer Turnier als Auftakt zu einem fünftägigen Trainingslager. Tobias Aigner spielte nicht Jugend sondern bei den Herren und war der erfolgreichste Teilnehmer des TSV. In der Vorrunde musste er sich erst im letzten Spiel richtig reinhängen, um den Gruppensieg zu sichern. Im Achtelfinale wurde es bei 0:2-Rückstand das erste mal richtig eng. Tobias drehte das Spiel, was, wie auch der Gegner nach dem Spiel sagte, an einer taktischen Änderung lag. Etwas Glück brauchte es im Halbfinale bei Abwehr eines Matchballes. Seinen ersten Turniersieg fuhr er mit einem klaren 3:0-Sieg im Finale ein. Da sich alles lange hinzog, ging es erst spät abends weiter ins bayerische Schwabhausen, wo es schon acht Stunden nach der nächtlichen Ankunft zur ersten Trainingseinheit ging.

Unglückliches Aus im Pokal

(Nachricht vom 18.12.2015)

DJK Schwäbisch Gmünd II - Herren II 4:2

Ein starker Gegner wartete in der Pokalrunde kurz vor Weihnachten auf den TSV. Der Start ins Spiel war perfekt. Stefan Schier bekam seinen Gegner nach anfänglichen Problemen in den Griff. Am Nebentisch machte Marco Lenz ein überragendes Spiel und schlug die Nr. 1 der Gastgeber. DJK verkürzte auf 1:2. Das Doppel war hart umkämpft, das 3:1 war möglich, aber die Gmünder glichen aus. Die folgenden Spiele liefen nicht wie erwartet. Stefan Schier wurde zwei Sätze lang vorgeführt, während Marco Lenz mit einer 2:0-Führung vor der nächsten Überraschung stand. Stefan Schier glich mit einem Kraftakt aus, konnte den Entscheidungssatz aber nicht erfolgreich gestalten, während Marco Lenz mit der geänderten Taktik des Gegners nicht mehr so gut klar kam und verlor. In diesem fast zweistündigen Pokalfight war alles drin, von einem 4:0 oder 4:1-Sieg bis eben zu dieser Niederlage.

(Nachricht vom 12.12.2015)

Jungen U18 II - VfR Birkmannsweiler III 6:4

Es war ein echtes Kellerduell, in dem auch noch beide Mannschaften geschwächt antreten mussten. Birkmannsweiler steht ganz unten, weil sie seit Monaten Verletzungssorgen haben, diesmal spielten sie nur zu dritt, aber mit ihren drei besten. Gegen diese war es trotz der kampflosen Spiele nicht selbstverständlich, zu gewinnen, denn beim TSV fehlte die Nr. 1.

Im Doppel überzeugten Tobias Hofmann und Pascal Maier, holten den ersten Punkt. Überhaupt war es an diesem Nachmittag hauptsächlich die Show von Pascal Maier, der zwei vermeintlich deutlich stärkere Gegner bezwang.

Mit drei Punkten überwintert der TSV auf Platz 8 von 9 - immerhin nicht Letzter, und das ist das Saisonziel. Der einfache Weg wäre gewesen, in einer tieferen Liga zu starten. Jedoch können die jungen Spieler, wenn sie diese Saison durchstehen, aus der Situation viel lernen. In der Rückrunde gilt es, den Zusammenhalt zu stärken und um jeden einzelnen Punkt zu kämpfen.

(Nachricht vom 05.12.2015)

Jungen U18 I - DJK Sportbund Stuttgart III 6:0

Die dritte Mannschaft des Spitzenvereins DJK Sportbund war in Schnait zu Gast. Doch an der Besetzung der Gäste war nichts Spitze, das war nicht bezirksligatauglich, und so machten die Schnaiter kurzen Prozess. Einen starken Gegner hatte nur Tobias Aigner, und auch er gewann mit 3:0. Er und seine Mitspieler Marvin Wegmann, Niklas Kaiser und Jonas Leitner überwintern mit einem positiven Punktekonto.

Jungen U18 III - VfL Waiblingen I 6:1

Nach einem zwischenzeitlichen kleinen Tief kam zum Abschluss der Vorrunde der Befreiungsschlag. Joe Chantrarod/Florian Yan und Linus Baumann/Jaden Huynh waren die erfolgreichen Doppelpaarungen. Joe Chantrarod drehte in seinem ersten Einzel einen 0:2-Rückstand und gewann später auch das zweite. Linus Baumann war in vier Sätzen erfolgreich. Jaden Huynh war immer in den entscheidenden Momenten hellwach, gewann 3:0, alle Sätze mit 12:10.

GTV Hohenacker - Jungen U13 6:4

Hart umkämpft war die Begegnung in Hohenacker, am Ende mussten die Schnaiter Jungs leider eine Niederlage hinnehmen. Jaden Huynh und Frieder Illenberger gewannen jeweils zwei Spiele, vier Punkte reichen aber am Ende leider nicht zum Sieg.

SG Bettringen I - Herren I 5:9

Nachdem die Erste letzte Woche noch ihr Spiel nach mehreren krankheitsbedingten Ausfällen gegen den Tabellenzweiten aus Hebsack kampflos abgeben musste, waren gegen den Tabellendritten aus Bettringen wieder alle Mann an Bord. Dabei profitierte man nun selbst von der Grippewelle. Beim Gegner fehlten die Nummer 1 und 2. Mit diesem Vorteil im Rücken konnte man einen letztendlich einen ungefährdeten 9-5 Auswärtssieg einfahren und 2 weitere Punkte im Abstiegskampf sichern. Dabei konnten speziell Michael Bauer und Bernd Wöllhaf glänzen, die gemeinsam ihr Doppel gewannen und auch in ihren Einzeln erfolgreich waren. Mit nunmehr 7:7 Punkten steht man im Mittelfeld der Tabelle. Am kommenden Wochenende (Freitag 20 Uhr und Samstag 19.30 Uhr) stehen zum Abschluß der Vorrunde noch 2 Heimspiele gegen Urbach und Mögglingen auf dem Spielplan. Sollten hier weitere Punkte erzielt werden, wäre gar der 4. Platz möglich. Zuschauer sind herzlich willkommen.

TSV Schwaikheim I - Herren II 5:9

Nachdem es Ende Oktober noch sehr gut lief, folgte eine schwache Phase der Zweiten. Doch trotz, oder gerade wegen, dieser Niederlagen wollte man gerade in Schwaikheim unbedingt punkten. Der Start war nicht gut, es drohte ein 0:3-Rückstand. Doch Stefan Schier/Jochen Roll stellten sich nach 0:2-Satzrückstand besser auf die Gegner ein und gewannen das Doppel am Ende souverän. Stefan Schier und Jochen Roll erspielten im Einzel den Ausgleich zum 3:3. Marvin Wegmann holte die erste Führung zum 4:3, danach war Gerhard Wahler an der Reihe, es deutete sich ein zähes Spiel an. Am Nebentisch glichen die Gastgeber aus, Stefan Schier machte den Punkt zum 5:4, auf den das 5:5 folgte. Gerhard Wahler spielte immernoch, entschied diesen Krimi für sich und brachte damit den TSV auf die Siegerstraße. Es war aber noch ein hartes Stück Arbeit, der Umgangston wurde rauer, doch die Schnaiter waren aufs Spiel fokussiert. Marvin Wegmann brauchte etwas, bis er sich auf seinen Gegner eingestellt hatte, bog dann ein 0:2-Satzrückstand und 6:9 im Entscheidungssatz noch um. Auch Jochen Roll und Gerhard Wahler gewannen beide Spiele, was die Entscheidung brachte. Marco Lenz hatte im zweiten Spiel alles im Griff, dieses zählte aber schon nicht mehr. Der TSV hat jetzt 6:10 Punkte, kann am letzten Vorrundenspieltag die Schwaikheimer auf Platz 4 einholen, oder wieder abrutschen, denn auch der Tabellenletzte hat schon vier Zähler. Die Ausgangslage verspricht eine spannende Rückrunde.

(Nachricht vom 28.11.2015)

TV Murrhardt I - Jungen U18 I 6:3

Im Spiel beim Tabellennachbarn fehlte Niklas Kaiser, zudem war Tobias Aigner gesundheitlich etwas angeschlagen. Nicht die besten Voraussetzungen, aber ein Unentschieden lag trotzdem drin. Im Doppel waren Wegmann/Aigner erfolgreich. Im Einzel zeigte Marvin Wegmann sehr starke Leistungen, gewann beide Spiele. Ansonsten gab es ein paar knappe Spiele, aber es hätte schon gut laufen müssen, um etwas mitzunehmen.

SG Schorndorf III - Jungen U18 III 6:4

Ohne den stärksten Spieler zeigte die U18 III ein ordentliches Spiel, trotzdem reichte es nicht zu einem Unentschieden. Florian Yan gewann beide Spiele, Linus Baumann und Jaden Huynh jeweils eines.

SV Winnenden I - Herren II 9:5

Viel vorgenommen hatte sich die Zweite, aber wenig davon gezeigt. Draussen lag der erste Schnee, die Halle war (wie immer) kaum beheizt, in diesem "Kühlschrank" war es auch wirklich schwierig, sich in ein Spiel reinzukämpfen. In Topform präsentierte sich nur Jochen Roll, der beide Einzel und das Doppel an der Seite von Stefan Schier gewann. 2:8 war zwischenzeitlich der Rückstand, ehe der TSV doch noch zur Aufholjagd blies. Klaus Bauer und Marvin Wegmann hielten den TSV im Spiel. Es hätte am Ende nicht viel gefehlt, hier doch noch eine sensationelle Aufholjagd hinzulegen, aber es reichte nicht.

(Nachricht vom 22.11.2015)

Herren II - GTV Hohenacker II

Nach dem alle drei Doppel im fünften Satz sehr knapp an die Gäste aus Hohenacker gingen, konnte sich die Zweite wieder auf ein 4:4 herankämpfen.

Im folgenden gingen alle Spiele knapp an den GTV, der Endstand von 5:9 zeugt von einem deutlicherem Sieg als er letztendlich war.

Jungen U18 I - SG Bettringen 4:6

Im Topspiel der Liga startete der TSV mit einer 3:1-Führung sehr stark. Marvin Wegmann und Tobias Aigner siegten in knappen Spielen.

In der zweiten Einzelrunde konnte nur noch Jonas Leitner einen Punkt für den TSV sichern. Weitere Chancen auf den fünften und sechsten Punkt waren da. Bettringen schlug somit die U18 I knapp mit 4:6 und steht nun mit 7 Siegen ungeschlagen an der Tabellenspitze. Die U18 fällt in die Tabellenmitte zurück.

TTV Grossaspach - Jungen U18 II 6:2

In Großaspach spielte die Zweite gut mit, zu viel mehr reichte es aber nicht. Das Doppel Sebastian Hellstern/Pascal Maier war erfolgreich. Im vorderen Paarkreuz waren die Gastgeber überlegen, deshalb war ihr Sieg auch verdient. Im hinteren Paarkreuz gewann Pascal Maier sein Spiel. Jonas Reichenberger verlor in der Verlängerung des Entscheidungssatzes. Nur ein Punkt fehlte, um im zweiten Durchgang die Spiele im hinteren Paarkreuz noch zu spielen - dann wäre vielleicht ein Unentschieden möglich gewesen.

Jungen U18 III - TTC Hegnach III 2:6

Gegen den Tabellenführer hatten die Schnaiter keine Siegchance, auch wenn der eine oder andere Punkt noch drin war. Linus Baumann und Frieder Illenberger gewannen ihr Doppel, im Einzel war Linus Baumann erfolgreich.

TSV Rudersberg - Damen 8:5

(Nachricht vom 15.11.2015)

Herren I - TTC Hegnach II 9:7

Die Gäste aus Hegnach lieferten ein sich ein enges und spannendes Spiel gegen die Erste des TSV. Nach 3 Stunden und 15 Minuten sicherten das Doppel Michael Bauer/Bernd Wöllhaf den knappen Sieg über die Gäste.

TSV Nellmersbach - Herren II 9:7

Die Herren II fuhr mit dem Wissen nach Nellmersbach, die stärkere Mannschaft zu sein und sie siegen sollten. Dennoch war die Stärke der Nellmersbacher nicht zu unterschätzen und man wusste, das es nicht einfach werden würde.

Stefan Schier und Jochen Roll siegten gegen das Doppel zwei der Gastgeber und Marco Lenz und Tobias Aigner ziegten ihr Potenzial in einem knappen Doppel 3. Der TSV startete mit einer 1:2 Führung in die Einzel, soweit lief alles nach Plan.

Nun sollten Stefan Schier und Klaus Bauer zwei weitere Punkte bei eigentlichen Pflichtsiegen sichern. Vielleicht wurde diese Einstellung den Schnaitern zum Verhängnis, Nellmersbach punktete doppelt.

Im mittleren Paarkreuz waren beide Einzel sehr Knapp, Jochen Roll punktete zum 4:3. Marco Lenz und Jugenderersatzspieler Tobias Aigner zeigten wie bereits im Doppel ihr Können und brachten den TSV wieder in Führung. Unnormal schwach spielte erneut das erste Paarkreuz, nur Gerhard Wahler konnte in den ersten vier Einzel der zweiten Runde punkten. Tobias Aigner und Marco Lenz mussten nun Punkten um noch in Nellersbach zu siegen. Marco Lenz spielte sehr stark auf und punktete überzeugend. Tobias Aigner kämpfte, verlor aber knapp.

Im Schlussspiel sollte nun zumindest das Unentschieden geichert werden, doch im Entscheidungssatz konnte Nellersbach die entscheidenden zwei Punkte mehr machen.

VfR Birkmannsweiler VI - TSV Schnait III

Die mit nur vier Mann stark unterbesetzten Gastgeber hatten schon vor dem Spiel die Hoffnung auf einen Sieg aufgegeben. Entsprechend deutlich fiel auch der Sieg der Schnaiter aus. Erwähnenswert ist allerdings, dass Birkmannsweiler mit Maan Al Haio und Mohammad Sabouni zwei syrischen Flüchtlingen, die Chance gibt sich in Deutschland zu integrieren und somit die Bearbeitungszeit ihres Asylantrages zu verkürzen.

SV Sillenbuch II - Jungen U18 I 3:6

Das Spiel in Sillenbuch zeigt, in der Bezirksliga, immerhin die zweithöchste Jugendliga, haben auch die scheinbar nicht so starken Mannschaften ihre Mittel, um Gegner in Schwierigkeiten zu bringen.

Das Spiel startete mit einem recht schwachen Doppel Wegmann/Aigner und der 1:0-Führung für die Gastgeber. Im zweiten Doppel hatten Jonas Leitner und Pascal Maier, bei seinem ersten Bezirksligaeinsatz, Probleme mit der ungewöhnlichen Spielweise, einer der Gegner hatte zwei Noppenbeläge. Mit 15:13 im Entscheidungssatz schafften sie den Ausgleich - der Punkt sollte noch sehr wichtig werden. Marvin Wegmann zeigte im Einzel die richtige Reaktion und lies beiden Gegnern nicht die Chance in die Nähe eines Satzgewinns zu kommen. Tobias Aigner tat sich etwas schwerer, musste beide Male in den Entscheidungssatz, aber immer wenn er das Tempo anzog erspielte er sich den entscheidenden Vorteil und gewann beide Spiele. Den entscheidenden sechsten Punkt holte nach einem guten, souveränen Einzel Jonas Leitner.

Jungen U18 I - TSV Lorch I 6:3

Für manche war das verlegte Spiel am Sonntag Vormittag schon der dritte Einsatz am Wochenende. Es war wieder die Show von Marvin Wegmann, der diesmal aber bis zum Schluss kämpfen musste, um beide Spiele zu gewinnen. Das beste Spiel des Tages zeigte aber Tobias Aigner, der damit die Weichen auf Sieg stellte. Das 6:3 machte Niklas Kaiser in einem selten schön anzuschauenden, aber hart umkämpften und von Taktik geprägten Spiel.

TV Stetten I - Jungen U18 III 6:2

In Stetten musste die U18 III eine unerwartet deutliche Niederlage hinnehmen. Die Gastgeber zogen damit in der Tabelle am TSV vorbei, stehen jetzt auf Platz 2, der TSV im Mittelfeld.

VfR Birkmannsweiler - Damen 8:5

Trotz der massiven Unterstützung der Herren III, die gleichzeitig in Birkmannsweiler spielten, reichte es nicht zu einem Sieg.

Damen - SC Fonsbach 6:8

Beim zweiten Spiel der Damen am Wochenende verlor man trotz guter Leistung knapp zu Hause gegen Fonsbach

Zweite im Pokal weiter

(Nachricht vom 12.11.2015)

TV Weiler III - Herren II 0:4

Das Los bei Weiler III sollte ein Pflichtsieg sein. So kam es dann auch. Marco Lenz hatte zu Beginn etwas Probleme, bekam seinen Gegner, die Nummer 1 der Gastgeber, aber in den Griff und gewann ungefährdet. Stefan

Schier und Jochen Roll beherrschten ihre Gegner im Einzel und Doppel ebenfalls, so dass es eine schnelle Angelegenheit war.

Es war das letzte Spiel in dieser Pokalrunde, kurz darauf wurde gelost. Noch vor Weihnachten geht es zum nächsten Auswärtsspiel bei DJK Schwäbisch Gmünd II. Das wird nicht einfach.

(Nachricht vom 09.11.2015)

Herren I - SC Korb I 8:8

Am Freitag abend war Korb zu Gast in Schnait. Vor dem Spiel lag Korb einen Platz vor dem TSV in der Tabelle, ein Sieg war also durchaus möglich.

Nach drei durchaus umkämpften Doppel ging der TSV mit einem 1:2 Rückstand in die Einzel. Hier punkteten Michael Bauer, Frank Wetzel und Stefan Schier. Nun stand es 4:5 für die Gäste aus Korb. Das Spiel war noch nicht entschieden, alles war noch offen.

In der zweiten Einzelrunde punkten Michael Bauer und Frank Wetzel erneut, sowie Frank Steuerer. Der TSV führte nun, mit 7:6. Mit 3 verbleibenden Spielen reichen 2 Punkte zum Sieg.

Steffen Dachtler und Stefan Schier verloren beide knapp.

Michael Bauer und Bernd Wöllhaf sicherten im Schlussspiel das Unentschieden.

(Nachricht vom 01.11.2015)

Herren II - TSV Leutenbach I 9:5

Gegen Leutenbach mit seinen Spielertypen ist es nicht angenehm zu spielen, das war vorher zu erwarten. Aber die Punkte sollten in Schnait bleiben. Die Doppel liefen gut. Stefan Schier/Jochen Roll hatten ihre Gegner jederzeit im Griff und Klaus Bauer/Gerhard Wahler hatten am Ende die entscheidenden zwei Punkte mehr als das Spitzendoppel der Gäste. Stefan Schier und Klaus Bauer bauten die Führung auf 4:1 aus. Die nächsten drei Spiele waren hart umkämpft und gingen alle zu Gunsten der Leutenbacher aus. Die folgenden Partien waren alle nicht einfach zu erwarten, das Spiel drohte zu kippen. Knackpunkt war das Spiel von Jugendspieler Tobias Aigner, auf den ein sehr unangenehmer Gegner wartete. Doch Tobias hatte von Beginn an alles im Griff, lies seinem Kontrahenten nicht die Chance, sein ekliges Spiel aufzuziehen und verhinderte so die Führung der Gäste. Stattdessen führte Schnait mit 5:4, Klaus Bauer erhöhte souverän auf 6:4. Bei 6:5 war das im ersten Durchgang noch glücklose mittlere Paarkreuz wieder dran, doch diesmal lief es besser. Mit der Führung im Rücken bauten Marvin Wegmann und Jochen Roll den Abstand aus, Gerhard Wahler erkämpfte den entscheidenden neunten Punkt, so dass der Sieg von Tobias Aigner dann schon nicht mehr zählte.

In der Tabelle steht der TSV jetzt mit 4:4 Punkten mitten in einem breiten Mittelfeld, vor den punktgleichen Leutenbachern.

GTV Hohenacker IV - Herren III 7:9

Der TSV ging mit einer geschwächten Aufstellung in das Spiel gegen Hohenacker. Hohenacker stand allerdings am Samstag Abend (fast) mit Bestbesetzung am Tisch.

Jonas Leitner und Max Schußmann sicherten im Doppel den ersten Punkt für die Schnaiter. Im Doppel 3 überzeugten Tobias Hofmann und Pascal Maier gegen wesentlich erfahrungsreichere Gegner in einem knappen wie auch spannenden Spiel.

Im Einzel überzeugten die Jugendersatzspieler ein weiteres Mal. Jonas Leitner und Pascal Maier siegten. Patrick Brun sicherte den Anschluss an Hohenacker, es ging mit 5:4 für die Gastgeber in die zweite Runde. Das Spiel war spannend und der TSV sah den Sieg trotz Rückstand in Reichweite.

Im ersten Paarkreuz punkteten nach starker Leistung Max Schußmann, Jonas Leitner sicherte sich seinen fünften Einzelsieg im fünften Spiel. Im mittleren Paarkreuz scheiterte Tobias Hofmann überaus knapp und der GTV ging erneut in Führung. Nun mussten Pascal Maier und Michael Winkler für den TSV punkten, um den Sieg des GTV abzuwenden. Dies geschah nach überzeugenden Spielen auch und der TSV ging mit einer 7:8-Führung in das Schlussspiel. Max Schußmann/Jonas Leitner zeigten zwar in Satz 2 und 3 leichte Schwächen, konnten aber am Ende die entscheidenden Punkte erkämpfen und den Sieg in Hohenacker sichern.

Herren III - TTC Hegnach 9:1

Am Sonntag Mittag ging der TSV mit einer starken Aufstellung in das Spiel gegen den TTC Hegnach. Hegnach war allerdings durch die Bank relativ chancenlos gegen den TSV und so fiel der Sieg der Schnaiter sehr deutlich aus. Jediglich Pascal Maier scheiterte knapp an seinem Gegner.

Herren I und II mit den ersten Siegen

(Nachricht vom 26.10.2015)

Herren I - TSB Schwäbisch Gmünd I 9:7

Am Samstag empfing die Ersten die Gäste aus Schwäbisch Gmünd zum ersten Heimspiel der Saison. Bisher noch ohne Punktgewinn in der Saison, musste so langsam mal was positives passieren - ein verletzter Jochen Thum und ein angeschlagener Frank Steurer hin oder her.

Einen guten Start erwischte man mit den Doppeln. Bauer/Wöllhaf wie "gewohnt" mit dem Sieg im Eingangsdoppel. Das Doppel drei Schier/Wetzel gewann auch sicher und so startete man mit 2:1 in die Einzel. Micha Bauer gewann sicher sein erstes Einzel. Frank Steurer kämpfte tapfer, leider ohne Erfolg. Nicht seine Saison bisher, die von Bernd Wöllhaf. Noch ohne ein Einzelgewinn in der Runde, reichte es auch in dem Duell gegen die Nummer vier nicht. Und auch gegen die Nummer drei fehlte das Quentchen mehr an Konzentration und Entschlossenheit. Dafür legte Sascha Wetzel am Samstag richtig los und gewann beide Einzel gegen die Nummer drei und vier souverän - Respekt! Auch Stefan Schier zeigte eine sehr sehr gute Leistung und gewann beide Einzel. Leider reichte es bei Steffen Dachtler in beiden Spielen knapp nicht. Ein, zwei Bälle fehlten ihm am Ende und er blieb leider in beiden Spielen ganz knapp sieglos. Einem sehr stark aufspielenden Hennig musste Micha Bauer am Ende die Hand zum Gratulieren geben. Frank Steurer gab sich nie auf und erkämpfte gegen die Nummer Zwei einen weieren ganz wichtigen Punkt für Schnait. So ging es beim Stand von 8:7 ins Schlussdoppel. Einen Punkt hatte man schon sicher. Das reichte aber nicht, um den Anschluss in der Tabelle nicht zu verlieren. Bauer/Wöllhaf im Schlussdoppel waren gefordert. Ein starkes Gmünder Doppel hatte man da vor der Nase. Nach 2:2 Sätzen und 4:8 Rückstand im entscheidenden letzten Satz sah es nicht wirklich gut aus. Doch, die Wende gelang nach Abwehr mehrerer Matchbälle und mit 16:14 holten die beiden den letzten Punkt zum 9:7. Eine geschlossene Mannschaftsleistung brachte am Ende dem heimstarken Schnaitern den Sieg, und die ersten beiden Punkte der Saison. Weiter so.

Herren II - VfL Waiblingen II 9:3

Wirklich deutlich waren am Samstag nur zwei der neun Siege - bei den restlichen sieben gewannen die Waiblinger aber auch nur jeweils einen Satz. Es hätte sogar noch deutlicher werden können, denn das verlorene Doppel schien zunächst für Schnait zu laufen und zwei Einzel gewann Waiblingen im Entscheidungssatz. Das Doppel Schier/Roll legte vor. Atthapon-John Chantrarod/Marco Lenz sind in dieser Saison bisher die einzigen, die das Doppel 3 der Waiblinger schlagen konnten. In den Einzeln punkteten Stefan Schier (2), Klaus Bauer, Jochen Roll (2), Gerhard Wahler und Marco Lenz. Die Waiblinger klagten zwar über mehrere Ausfälle, bei genauerer Betrachtung fehlte im Vergleich zu sonst aber nur ein Spieler. Am Sonntag gelang es den Waiblingern in identischer Aufstellung, den Tabellenzweiten mit 9:4 zu schlagen, was die starke Leistung des TSV im Nachhinein noch weiter aufwertet.

Jungen U18 II - TTC Maubach I 1:6

Die U18 II tritt Woche für Woche gegen zumindest etwas stärkere Gegner an. Am Samstag spiegelte das Endergebnis aber nicht ganz den Spielverlauf wieder. Nur ein Spiel war deutlich, der Rest ging über vier oder fünf Sätze. Dass es dann aber nicht sogar ein (unverdientes) 0:6 wurde, war Pascal Maier zu verdanken. Er fand erst über den Kampf ins Spiel, musste schon im dritten Satz mehrere Matchbälle abwehren, ehe er das Einzel drehte und noch für sich entschied.

Jungen U18 IV - SC Korb I 6:4

Bereits die Doppel brachten den TSV auf die Siegerstraße. Tim Reiber/David Bahn und Leon Flemming/Julius Holzer waren erfolgreich. Von einer Vorentscheidung zu reden wäre übertrieben, obwohl Tim Reiber und David Bahn ihre Einzel recht deutlich gewannen, während die Punkte für die Korber vor allem im ersten Durch-

gang hart umkämpft waren. Trotz dem knappen Endergebnis war es ein hochverdienter Sieg, was das Satzverhältnis von 24:14 untermauert.

Alle im Einsatz - Erfolgreiches Derby der Dritten

(Nachricht vom 18.10.2015)

Der Terminplan meinte es nicht gut mit dem TSV. Alle neun Mannschaften sollten am Samstag spielen und die Jugendspiele mussten ja auch betreut werden. Ein Spiel wurde deshalb verlegt (Herren II in Schmidlen). Trotzdem hätte niemand ausfallen dürfen, was bei so vielen Spielern und Mannschaften unwahrscheinlich ist, aber letztlich gelang es, dass alle Teams vollständig antraten.

SF Großerlach I - Herren I 9:6

Zum 2. Saisonspiel musste man die Reise nach Großerlach antreten. Wie schon beim 4-9 in Birkmannsweiler musste man verletzungsbedingt auf die Nummer 2 Frank Steurer verzichten. Michael Bauer und Bernd Wöllhaf konnten den erhofften Auftaktsieg erreichen, doch das Doppel 2 Sascha Wetzel/Jochen Thum ging nach 5 hart umkämpften Sätzen leer aus. Auch das Doppel 3 Steffen Dachtler/Stefan Schier konnten ihr Spiel nicht gewinnen und so rannte man schon früh einem Rückstand hinterher. Dieser erhöhte sich zum Ende der 1. Einzelrunde (3:6) da zwar Michael und Jochen punkten konnten, aber die restlichen Spiele teilweise sehr knapp an die Gegner gingen. Michael lies seinem 2. Gegner keine Chance, während Bernd nach tollem Spiel nur unglücklich den Punkt abgeben musste. Sascha und Jochen verkürzten auf 6:7. Vor dem hinteren Paarkreuz war also noch alles möglich, doch leider erwischten die Gegner einen Sahnetag und so musste man sich letztendlich mit 6:9 geschlagen geben. Da half es auch nichts mehr, dass das Schlussspiel von Michael und Bernd bereits gewonnen war.

TSV Großheppach I - Herren III 5:9

Es war wieder einmal soweit. Das Derby gegen Großheppach stand an, welches jedes Jahr unter Spannung erwartet und um jeden Preis gewonnen werden muss.

Nach eingehenden Diskussionen um die Doppelaufstellung begann das Derby dem geplanten Sieg der Doppel Phat van Huynh und Marco Lenz sowie Jonas Leitner und Max Schußmann. Der TSV ging damit mit zwei zu eins in Führung. In der ersten Einzelrunde waren alle Spiele sehr knapp. Marco Lenz, Jonas Leitner und Max Schußmann punkteten und somit blieb der TSV mit vier zu fünf in Führung. Das Spiel war noch nicht entschieden, die Anspannung beim TSV stieg merklich.

Durch eine sehr starke Leistung des TSV im zweiten Durchgang konnte allerdings der Sieg gesichert werden. Jugendersatzspieler Jonas Leitner und Niklas Kaiser spielten stark auf und konnten ihre in Erfahrung stark überlegene Gegner bezwingen. Selbst Ersatzspieler Michael Winkler konnte in seinem zweiten Einzel einen Sieg erringen. Das Spiel zählte allerdings nicht mehr, da Max Schußmann bereits den Siegpunkt geholt hatte.

Jungen U18 I - SportKultur Stuttgart I 6:2

Den Sieg gegen Sportkultur kann man als Pflichtsieg verbuchen, der souverän herausgespielt war. Im vorderen Paarkreuz traten die Gäste mit starken Spielern an, Nummer 3 und 4 jedoch konnten Niklas Kaiser und Jonas Leitner nicht das Wasser reichen. Vorne gewann Marvin Wegmann beide Spiele, Tobias Aigner setzte den Schlusspunkt zum 6:2.

TV Oppenweiler I - Jungen U18 II 6:0

In Oppenweiler war nichts zu holen. Das war klar, egal ob das Team hier in Besetzung antritt oder nicht. Die härtesten Gegner hat die Zweite jetzt hinter sich. Leichte Gegner wird es nicht geben, der TSV ist in dieser Saison immer Aussenseiter, aber den einen oder anderen Gegner kann das Team sicher noch vor Probleme stellen.

TV Oeffingen - Jungen U13 6:4

Knapp mit 4:6 verlor die U13. Frieder Illenberger und Jaden Huynh machten jeweils zwei Punkte.

Niederlage in Schmidlen

(Nachricht vom 13.10.2015)

TSV Schmiden II - Herren II 9:6

Als Aussenseiter starteten die Schnaiter gut ins Spiel in Schmiden. Stefan Schier/Jochen Roll und Tobias Aigner/Marco Lenz gewannen die Doppel zur 2:1-Führung. Stefan Schier, Jochen Roll und Marco Lenz bauten diese aus, Klaus Bauer holte den Punkt zum 6:4. Kurz darauf folgte die Wende, die Chance zum 7:4 durch Stefan Schier war zum Greifen nah, wurde aber nicht genutzt. In der Folge drehten die Gastgeber das Spiel. Als man sich schon fast auf eine Niederlage einstellte, bäumte Jugendspieler Tobias Aigner sich nach 0:2-Rückstand nochmal auf, holte den Rückstand auf und verlor unglücklich in der Verlängerung des Entscheidungssatzes, was die Niederlage besiegelte.

Bezirksmeisterschaften: Platz 3 im U13-Doppel

(Nachricht vom 10.10.2015)

Jonas Reichenberger und Jaden Huynh erreichen im Doppel das Halbfinale

Nachdem gleich mehrere kurzfristig absagen mussten, waren am Samstag nur zwei TSV-Spieler bei den Jugend-Bezirksmeisterschaften in Plüderhausen. Ein wenig aus der Not geboren war deshalb auch die Doppelpaarung. Im gemeinsamen Doppel waren Jonas Reichenberger und Jaden Huynh dann aber am erfolgreichsten und erreichten den dritten Platz.

(Nachricht vom 04.10.2015)

TB Beinstein II - Jungen U18 III 5:5

Die U18 III erkämpfte am Samstag gegen die stark aufspielenden Beinsteiner ein Unentschieden. Linus Baumann und Jaden Huynh sicherten dafür die nötigen Punkte im Einzel wie auch im Doppel. Durch das Unentschieden verteidigte die U18 III ihre Tabellenführung gegen die nun auf Platz 2 liegenden Beinsteiner.

DJK Sportbund Stuttgart II - Jungen U18 I 4:6

In den Doppeln wie auch in der ersten Einzelrunde sah man knappe Spiele. Spieler vom Spiel nebenan (Bezirksklasse Stuttgart) sagten, beeindruckt von den Ballwechsellern, "ok, wir wollen doch nicht aufsteigen". Wegmann/Aigner gewannen ihr Doppel 3:0. Kaiser/Leitner mussten sich nach Matchbällen noch geschlagen geben - in diesem Spiel war eindeutig die Folge bei Auf- und Rückschlag entscheidend. In den ersten Einzeln überzeugten Marvin Wegmann und Niklas Kaiser mit 3:0-Siegen. Erst in der zweiten Einzelrunde konnte sich der TSV durch hart erkämpfte Siege von Marvin Wegmann und Tobias Aigner (der nach einem 1:11-Satz zurück ins Spiel fand) entscheidend absetzen. Den entscheidenden letzten Punkt machte Jonas Leitner.

Jungen U18 II - TSV Oberbrüden I 1:6

Das Spiel nahm den erwarteten Verlauf. In dieser Liga mit großen Leistungsunterschieden wird Oberbrüden sicher ganz weit vorne landen, während für die Zweite des TSV jedes Pünktchen zählt. Sein Einzel gewann Pascal Maier.

TTC Hegnach IV - Herren II 9:4

Zum Saisonauftakt fuhr man als Aussenseiter nach Hegnach, mit drei Nachwuchsspielern in der Aufstellung. Die einzelnen Spiele verliefen recht einseitig. Erwähnenswert das Jugenddoppel Marvin Wegmann/Tobias Aigner, die dem Spitzendoppel der Gastgeber am Ende keine Chance mehr liesen. Klaus Bauer und Stefan Schier holten die weiteren Punkte. Bis zum Ende spannend waren fast nur die zwei Einzel von Marvin Wegmann - das erste verlor er ebenso knapp wie er das zweite für sich entscheiden konnte.

(Nachricht vom 27.09.2015)

TSV Georgii Allianz I - Jungen U18 I 6:3

Beim Auswärtsspiel in Stuttgart-Vaihingen kämpften beide Mannschaften auf Augenhöhe um jeden Ball. Marvin Wegmann/Tobias Aigner gewannen ihr Doppel. In der ersten Runde der Einzel zeigte Tobias Aigner ein gutes Spiel, verlor aber gegen einen starken Abwehrspieler sehr knapp. Marvin Wegmann dagegen zeigte ungewohnt viele Unkonzentriertheiten, punktete aber in entscheidenden Momenten und gewann sein Spiel. Der

gegnerische Coach meinte, dass das Spiel nun schnell zu Gunsten von Schnait kippen könnte. Aber hier ging garnichts schnell. Im zweiten Durchgang kam Marvin gegen den Abwehrspieler - er wusste genau, was zu tun war und lies ihm keine Chance. Das selbe Schicksal ereilte allerdings auch den Schnaiter Abwehrer Niklas Kaiser, denn die Gegner waren auf diese Spielweise, die so vielen Probleme bereitet, ebenfalls sehr gut eingestellt.

Nach etwa 135 Minuten Spielzeit, sehr lange für ein Jugendspiel, ging die Begegnung, die keinen Verlierer verdient hatte, zu Gunsten der Gastgeber aus.

TV Sulzbach/Murr I - Jungen U18 II 5:5

Mitnehmen was geht, das ist das Ziel der U18 II in der sehr starken Kreisliga A. Und das gelang in Sulzbach, trotz einem 0:2 nach den Doppeln. Sebastian Hellstern war sehr souverän und gewann beide Einzel. Pascal Maier zeigte sich mit seinem Spiel nicht zufrieden, steuerte aber ebenfalls zwei Punkte bei. Den wichtigen fünften Punkt zum Unentschieden holte Jonas Reichenberger.

SV Remshalden I - Jungen U13 3:4

Über den zweiten Sieg im zweiten Spiel freute sich die U13 - Jaden Huynh und Frieder Illenberger gewannen jeweils ihre beiden Einzel.

Saisonstart für alle fünf Jugendmannschaften

(Nachricht vom 19.09.2015)

Jungen U18 I - FC Schechingen I 2:6

Nach etwas "organisatorischen" Problemen startete die U18 mit Verspätung gegen Schechingen. Die Gäste zeigten von Beginn an, dass sie eine starke Truppe sind. Im Doppel hatte Marvin Wegmann zu Beginn noch Probleme, zusammen mit Tobias Aigner gelang es jedoch fast, das Spiel noch zu drehen. Im ersten Einzel zeigte Marvin eine starke Leistung und holte den ersten Punkt. Abwehrspieler Niklas Kaiser zermürbte seinen Gegner, der am Ende überhaupt nicht mehr wusste, wie er noch zu Punkten kommen sollte. Ein knapperes Ergebnis war möglich, mehr aber kaum.

Jungen U18 II - TV Murrhardt III 1:6

Immerhin einige Sätze konnte die U18 II gegen Murrhardt holen. Am knappsten dran war das Doppel Tobias Hofmann/Jonas Reichenberger, das kurz vor einem Erfolg stand.

Den Punkt für den TSV holte Sebastian Hellstern. Tobias Hofmann war im zweiten Einzel auf einem guten Weg, es zählte dann aber nicht mehr.

Jungen U18 III - SV Fellbach II 6:3

Hart umkämpft waren einige Spiele und Sätze, am Ende gingen die Schnaiter als verdienter Sieger hervor. Jaden Huynh aus der U13 spielte mit, gewann sein Einzel, und auch das zweite Einzel, das nicht mehr zählte, und das Doppel mit Linus Baumann. Joe Chantrarod holte zwei Punkte, Florian Yan und Linus Baumann machten mit ihren Siegen am Ende den Sieg perfekt.

Jungen U18 IV - GTV Hohenacker II 6:4

Die Gäste aus Hohenacker traten aufgrund personeller Schwierigkeiten nur zu zweit in Schnait an. Tim Reiber und David Bahn entschieden das umkämpfte Doppel im fünften Satz für sich. Beide siegten auch jeweils in einem ihrer Einzel. Dies reichte für den Sieg über Hohenacker aus. Julius Holzer, der erst vor wenigen Wochen zum TSV kam, unterlag nur knapp im ersten Tischtennispiel seiner Karriere.

Jungen U13 - TV Hebsack I 5:0

Beide Mannschaften traten diesmal nur zu zweit an - in der U13-Liga geht das noch. Jaden Huynh und Frieder Illenberger hatten nur zeitweise Probleme mit ihren Gegnern. Sie gewannen aber auch die knappen Spiele und liesen einen Ehrenpunkt für Hebsack, der nicht unverdient gewesen wäre, nicht zu.